

Protokoll der **LFR** Mitgliederversammlung am 19.09.2007

(vorbehaltlich der Genehmigung durch die Mitgliederversammlung)

Ort: Kulturforum Kiel
 Datum: 19. September 2007
 Beginn: 18.30 Uhr
 Ende: 21.00 Uhr
 Anwesend: 27 Mitgliedsorganisationen mit 64 Stimmen

! Nächster Termin: 10. Oktober 2007 !

TOP 1 (Begrüßung und Eröffnung)

Die Vorsitzende **A. Schimmer** eröffnet die Jahreshauptversammlung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 (Feststellung der Beschlussfähigkeit)

27 Mitgliedsorganisationen sind durch 64 Stimmen vertreten. Damit kann die Beschlussfähigkeit festgestellt werden.

TOP 3 (Genehmigung der Tagesordnung)

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 (Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung)

N. Howe (LJR) weist darauf hin, dass ihr Vorname Nicole und nicht Nicola ist und bezweifelt die unter TOP 10 c angegebene Zahl der Ja-Stimmen. **K. Purrucker** verspricht, das Abstimmungsergebnis anhand der archivierten Stimmzettel zu überprüfen (*Anm. Tatsächlich handelt es sich um einen Schreiberfehler, richtig muss es 53 Ja-Stimmen heißen*). **Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 14.03.2007 wird ohne weitere Einwendungen genehmigt.**

TOP 5 + 6 (Festveranstaltung der LAG der hauptamtlichen kommunalen GB / Bericht + Diskussion)

A. Bergmann berichtet von der Festveranstaltung der Landesarbeitsgemeinschaft der hauptamtlichen kommunalen Gleichstellungsbeauftragten anlässlich des 20jährigen Bestehens. Das Jubiläumsprogramm stieß durchweg auf positive Resonanz und dürfte dem einen oder anderen in der Politik die Augen geöffnet haben. Das Motto des Festvortrages eignet sich auch für die Arbeit des LFR: Wir brauchen keine neue Frauenbewegung, sondern müssen die alte Frauenbewegung neu beleben“. Trotzdem ist die aktuelle Situation der LAG und der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten äußerst angespannt. Aufgrund der Arbeitszeitkürzungen trotz weiterhin bestehender Belastung sieht sich kaum mehr jemand imstande, das Amt einer Sprecherin auszuüben. Nachdem aus diesem Grund drei Sprecherinnen zurückgetreten sind, verbleiben augenblicklich nur noch zwei Sprecherinnen im Amt. Die Mitglieder des LFR sind aufgefordert, nach außen in eine diesbezügliche Diskussion eintreten und sich dabei dafür stark zu machen, dass die erforderlichen Arbeitsbedingungen für eine effektive Gleichstellungsarbeit und deren Finanzierung sichergestellt werden. **C. Wehrmann** dankt **A. Bergmann** für die Veranstaltung, die sie als Sternstunde bezeichnet. Sie mahnt an, dass die Arbeit bei knapper werdenden Ressourcen nicht mehr getan werden kann und bittet die Mitgliedsorganisationen um Unterstützung. Situation und Stellenwert der Gleichstellungsbeauftragten müssen bestehen bzw. wiederhergestellt werden.

N. Howe weist auf finanzielle Kürzungen für den Lübecker Mädchentreff hin. **A. Bergmann** erläutert den Zusammenhang mit einer Kürzung des Lübecker Frauenbüros um 1/3 aufgrund der Finanzlage der Hansestadt. **Die Versammlung beschließt einstimmig, dass der Vorstand des LFR einen Brief an Bürgermeister Saxe (nebst Pressemitteilung) verfasst, in dem er aufgefordert wird, die beabsichtigten Kürzungen des Lübecker Frauenbüros zurückzunehmen.**

U. Schele bittet den LFR um Positionierung hinsichtlich eines Vorschlages der Grünen zur Reform des Landeswahlgesetzes. **A. Bergmann** regt zu diesem Thema eine Diskussion mit allen Parteien an, weist aber wegen der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit auf das vorrangige Thema der Finanzen des LFR hin.

TOP 7 (Wahl einer Beisitzerin)

Für das Amt einer Beisitzerin kandidieren **U. Hönow** (Frauenrat der Stadt Neumünster) und **P. Thiess-Klapp** (CDA). Es werden 62 Stimmen abgegeben, davon 2 Enthaltungen. **U. Hönow wird mit 35 Stimmen zur Beisitzerin gewählt.** Auf **P. Thiess-Klapp** entfallen 25 Stimmen.

Protokoll der **LFR** Mitgliederversammlung am 19.09.2007

(vorbehaltlich der Genehmigung durch die Mitgliederversammlung)

TOP 8 + 9 (Finanzen + Ziele)

B. Prange gibt der Versammlung einen detaillierten Überblick über die finanzielle Situation des LFR. Die Förderungsbeträge sind in den letzten Jahren kontinuierlich gesunken. Selbst bei Berücksichtigung der noch bestehenden Rückstellungen bleibt es für 2007 bei einem Fehlbetrag von ca. 3.000,00 €. Neue Verhandlungen mit dem Ministerium und Beitragserhöhungen sind unausweichlich.

A. Bergmann stellt das vom Vorstand in einer Klausurtagung erarbeitete Ziele-Papier vor. Die Arbeitsschwerpunkte der nächsten Jahre sind 2008 Arbeit, 2009 Geld, 2010 Macht. Die Versammlung applaudiert spontan. Es ergibt sich deutlich, dass die Arbeit des LandesFrauenRates nach wie vor erforderlich ist als Kooperationspartner der Mitgliedsorganisationen, als deren Verstärker und Vernetzungsstelle. Ebenso wird aber auch deutlich, dass Ziele und Finanzen nicht voneinander zu trennen sind. Die Geschäftsstelle muss in die Lage versetzt werden, die zu leistende Arbeit auch faktisch leisten zu können.

B. Prange fordert die Delegierten auf, die Diskussion insbesondere auch um eine Verdoppelung der Mitgliedsbeiträge in ihre Organisationen hineinzutragen und schriftlich zur Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 10.10.2007 dazu Stellung zu nehmen, um dann das Thema „Finanzen“ vertiefen zu können. Aus der Versammlung wird der Wunsch geäußert, das Thema auf die Novemberversammlung zu verschieben, da die Frist sonst zu kurz bemessen ist. Der Vorstand stimmt dem zu.

TOP 10 (Anträge)

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 11 (Terminvorschau)

Die nächste Mitgliederversammlung zum Thema

„Das Jahr 2007: Deutsche EU-Ratspräsidentschaft und 50 Jahre EU-Gleichstellungspolitik, eine Bilanz aus feministischer Perspektive“

mit Frau **Prof. Uta Klein** findet am 10.10.2007 in der Fachhochschule Kiel statt.

TOP 12 (Verschiedenes)

Vertagt auf Mitgliederversammlung am 10. Oktober 2007.

Ende der Veranstaltung gegen 21.00 Uhr

gez. A. Schimmer
Vorsitzende

gez. K. Purruker-Ströh
Protokollführerin

Weitere Mitgliederversammlungen 2007:

Mittwoch, 10. Oktober 2007 (Kooperation mit der Fachhochschule Kiel)

Mittwoch, 28. November 2007 (Kooperation mit dem Landessportverband)